

Für ein Menschenrecht auf Kreativität!

12 Schweizer Schriftstellerinnen und Schriftsteller
antworten dem Vorwärts.

Inhalt

	Seite
<i>Editorial</i>	3
<i>Ingeborg Kaiser, Basel</i> Verlagsmühle	4
<i>Juan Martinez, Genf</i> Portrait des Autors als berufsmässiges Klageweib	6
<i>Werner Bucher, Zürich</i> Das Klima, in dem ich schreibe	9
<i>Ursula Eggli, Bern</i> Schürzenhilfe statt Schützenhilfe	12
<i>Christoph Geiser, Bern</i> Schweizerische Ärgernisse	15
<i>Serge Ehrensperger, Winterthur</i> Im sauren Regen von Winterthur	17
<i>Benoist Magnat, Genf</i> Genf	20
<i>Claude Darbellay</i> Hier ist oft anderswo	22
<i>Hank Vogel, Genf</i> Schreiben in der Schweiz	25
<i>Amélie Plume, Genf</i> Und die Prinzessin...	28
<i>Rolf Niederhauser, Basel</i> Schriftstellerei als Beruf. Kein Bedarfsnachweis. Das neue Literaturförderungsmodell	30 37
<i>Andreas Balmer, Präsident der Gruppe Olten</i> Geld und Geist der Gruppe Olten	39
Bibliographie der Schriftsteller und Schriftstellerinnen	42/43

Für ein Menschenrecht auf Kreativität
Herausgegeben von: Verlagsgenossenschaft Vorwärts
Preis: Fr. 5.—
Zu bestellen bei: Vorwärts, Postfach, 3001 Bern
Copyright bei den Autoren

Januar 1989